

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

JAHRESBERICHT

ZUM 30. JUNI 2025

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der «Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds» strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Mindestens 51 Prozent des Fonds werden in verzinsliche Wertpapiere wie bestimmte Staatsanleihen, Inhaberschuldverschreibungen, Pfandbriefe und Kommunalobligationen investiert. Beim Aktienanteil stehen europäische Standardwerte im Vordergrund, die durch aussichtsreiche Mid- und Small-Caps ergänzt werden können. Die Gesellschaft erwirbt und veräußert die zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088). Weiterführende Informationen können dem Abschnitt "Anlagegrundsätze und Anlagepolitik" des Verkaufsprospektes des Fonds entnommen werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.06.2025		30.06.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	36.443.600,00	64,69	45.410.826,50	67,58
Aktien	13.243.477,47	23,51	13.618.111,33	20,27
Fondsanteile	3.246.335,20	5,76	5.798.340,90	8,63
Futures	6.900,00	0,01	-4.700,00	-0,01
Bankguthaben	3.056.142,06	5,42	1.994.255,03	2,97
Zins- und Dividendenansprüche	499.369,50	0,89	562.266,67	0,84
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-157.946,45	-0,28	-182.962,99	-0,27
Fondsvermögen	56.337.877,78	100,00	67.196.137,44	100,00

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden die europäischen Kapitalmärkte von den Auswirkungen der US-Präsidentschaftswahl und den globalen Leitzinsentwicklungen geprägt.

Während im Euroraum der Zinssenkungszyklus der Europäischen Zentralbank begann und mit sieben Senkungen über den Berichtszeitraum schnell voranschritt, wurden in den USA die Zinsen nur geringfügig gesenkt. Dort richtete sich der Blick der Investoren weitestgehend auf die US-Präsidentschaftswahl im November 2024, welche der Ex-Präsident Donald Trump klar für sich entschied. Ebenfalls gewannen die Republikaner die Mehrheit im Senat und im Repräsentantenhaus, ein sogenannter „Red Sweep“. Im April 2025 sorgte der neue US-Präsident für ein historisches Börsenbeben durch die Ankündigung umfangreicher Zölle auf alle Handelspartner und dominierte damit die Börsenlandschaft in den Folgemonaten.

Zu Beginn des Berichtszeitraums entschloss sich das Portfoliomanagement den Anteil kleinerer europäischer Unternehmen („Mid & Small Caps“) am Sondervermögen zu verringern. Dies geschah durch den Verkauf eines Investments in einen Stoxx Europe 600 ETF („Exchange Traded Fund“), in welchem alle 600 Unternehmen des Index gleichgewichtet enthalten sind. Diese Entscheidung basierte auf der Beobachtung der schwächeren Wertentwicklung kleinerer europäischer Unternehmen. Aufgrund der historisch geringeren Schwankungsbreite und den Gewinnaussichten europäischer Versorgertitel, wurde im Vorfeld der US-Präsidentschaftswahl eine Position in diesem Sektor weiter aufgebaut.

Auf Seiten der Renteninvestitionen wurden zum Beginn des Geschäftsjahres der Anteil französischer Schuldverschreibungen zugunsten deutscher Bundesanleihen verringert. Ausschlaggebend für diese Entscheidung war der Anstieg der französischen Staatsverschuldung und eine Ratingverschlechterung. Gegen Ende des Kalenderjahres 2024 wurde der Anteil europäischer Staatsanleihen, wie beispielsweise Spanien, erhöht und durch Verkäufe deutscher Staatsanleihen finanziert. Dies geschah um ein aussichtsreicheres Rendite-Risiko Profil zu nutzen.

Den nennenswertesten Einfluss auf die Entwicklung des Fondsvermögens stellte US-Präsident Donald Trumps Zollpolitik dar. Als Reaktion auf seinen „Liberation Day“ entschied sich das Fondsmanagement zu Absicherung der Aktienbestände in mehreren Schritten. Durch die Nutzung von Optionen und Futures konnte ein Teil der negativen Aktienkursentwicklungen kompensiert werden. Diese Absicherungen wurden nur über einen kurzen Zeitraum genutzt um das Aktienexposure nicht langfristig zu gering zu halten.

Über den Berichtszeitraum hinweg wurden regelmäßig kleinere Tauschgeschäfte im Aktienbestand des Fonds vorgenommen um die Renditeaussichten des Sondervermögens zu optimieren. Der Aktienanteil wurde über den Berichtszeitraum hinweg erhöht, was mit einem Abbau festverzinslicher Papiere einherging.

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurde die Whitelist für Investitionen quartalsweise vom Datenanbieter ISS STOXX zur Verfügung gestellt. Die Übereinstimmung der getätigten Anlagen mit der Nachhaltigkeitsstrategie wurde im Geschäftsjahresverlauf sichergestellt

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrierationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025)¹

Anteilkategorie I: +3,84 %

Anteilkategorie R: +3,36 %

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	56.502.724,23	100,29
1. Aktien		
Belgien	12.649.022,20	22,45
Bundesrep. Deutschland	99.590,40	0,18
Dänemark	2.495.493,15	4,43
Finnland	488.052,06	0,87
Frankreich	101.636,60	0,18
Großbritannien	2.551.999,90	4,53
Italien	2.179.687,30	3,87
Jersey	533.841,45	0,95
Niederlande	141.965,20	0,25
Schweden	1.023.457,90	1,82
Schweiz	162.562,47	0,29
Spanien	2.015.892,74	3,58
	854.843,03	1,52
2. Anleihen	854.843,03	1,52
< 1 Jahr	12.649.022,20	22,45
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	99.590,40	0,18
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	2.495.493,15	4,43
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	488.052,06	0,87
>= 10 Jahre	101.636,60	0,18
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	2.551.999,90	4,53
CHF	2.179.687,30	3,87
GBP	533.841,45	0,95
4. Investmentanteile	141.965,20	0,25
EUR	162.562,47	0,29
5. Derivate	1.023.457,90	1,82
6. Bankguthaben	1.205.892,74	2,14
7. Sonstige Vermögensgegenstände	162.562,47	0,29

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
II. Verbindlichkeiten	-164.846,45	-0,29
III. Fondsvermögen	56.337.877,78	100,00

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000		Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens						
			30.06.2025	Zugänge		Verkäufe / Abgänge										
Bestandspositionen																
Börsengehandelte Wertpapiere																
Aktien																
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	STK	4.070	0	960	CHF	47,310	206.158,14	0,37							
Cie Financière Richemont SA Namens-Aktien SF 1	CH0210483332	STK	1.310	0	0	CHF	149,450	209.614,03	0,37							
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	STK	1.540	0	0	CHF	58,900	97.115,63	0,17							
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	CH0013841017	STK	170	170	0	CHF	565,000	102.837,26	0,18							
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	5.280	4.280	2.870	CHF	78,830	445.634,26	0,79							
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267	STK	4.110	0	2.110	CHF	96,170	423.189,19	0,75							
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561	STK	840	840	0	CHF	137,150	123.346,90	0,22							
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585	STK	6.550	0	0	CHF	26,850	188.294,97	0,33							
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	CH0011075394	STK	370	370	0	CHF	554,600	219.702,36	0,39							
DSV A/S Indehaver Aktier DK 1	DK0060079531	STK	450	450	0	DKK	1.522,000	91.801,04	0,16							
Novo Nordisk A/S	DK0062498333	STK	6.725	6.080	6.355	DKK	439,600	396.251,02	0,70							
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	NL0012969182	STK	90	90	0	EUR	1.558,400	140.256,00	0,25							
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	1.540	0	601	EUR	175,140	269.715,60	0,48							
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJt	STK	9.560	9.560	0	EUR	15,590	149.040,40	0,26							
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	930	0	720	EUR	344,100	320.013,00	0,57							
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	1.710	1.710	1.740	EUR	58,240	99.590,40	0,18							
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	890	630	660	EUR	677,600	603.064,00	1,07							
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	4.250	0	3.550	EUR	41,670	177.097,50	0,31							
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	STK	15.960	0	0	EUR	13,055	208.357,80	0,37							
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	39.500	0	25.100	EUR	7,027	277.566,50	0,49							
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	FR0000131104	STK	2.910	1.200	0	EUR	76,320	222.091,20	0,39							
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	1.080	1.080	4.060	EUR	99,640	107.611,20	0,19							
Danone S.A. Actions Port. EO,-25	FR0000120644	STK	1.690	0	0	EUR	69,360	117.218,40	0,21							
Deutsche Bank AG	DE0005140008	STK	6.000	16.300	10.300	EUR	25,170	151.020,00	0,27							
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	490	490	0	EUR	276,900	135.681,00	0,24							
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	8.580	0	1.620	EUR	30,970	265.722,60	0,47							
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	700	0	300	EUR	232,900	163.030,00	0,29							
Eutelsat Communications Actions Port. EO 1	FR0010221234	STK	41.100	41.100	0	EUR	3,710	152.481,00	0,27							
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146	STK	300	0	0	EUR	416,100	124.830,00	0,22							
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	60	0	40	EUR	2.299,000	137.940,00	0,24							

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000				Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	im Berichtszeitraum						
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	STK	17.277	777	0	EUR	16,290	281.442,33			0,50	
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	1.980	0	2.020	EUR	44,180	87.476,40			0,16	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	2.910	2.910	0	EUR	36,115	105.094,65			0,19	
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202	STK	9.000	0	10.050	EUR	18,626	167.634,00			0,30	
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000072618	STK	41.500	0	0	EUR	4,892	202.997,25			0,36	
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	440	0	130	EUR	363,100	159.764,00			0,28	
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	530	240	440	EUR	444,600	235.638,00			0,42	
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	STK	360	0	440	EUR	550,600	198.216,00			0,35	
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	8.060	8.060	0	EUR	12,610	101.636,60			0,18	
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	2.370	7.170	4.800	EUR	47,470	112.503,90			0,20	
Rexel S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0010451203	STK	3.820	3.820	0	EUR	26,140	99.854,80			0,18	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	2.920	0	610	EUR	82,210	240.053,20			0,43	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	2.300	830	1.640	EUR	258,150	593.745,00			1,05	
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	1.420	0	420	EUR	225,800	320.636,00			0,57	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	1.930	0	220	EUR	217,650	420.064,50			0,75	
Siemens Energy AG	DE000ENER6YC	STK	1.600	1.600	0	EUR	98,060	156.896,00			0,28	
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360	STK	3.620	0	4.640	EUR	56,910	206.014,20			0,37	
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	1.190	0	960	EUR	125,100	148.869,00			0,26	
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	3.335	690	940	GBP	101,200	394.139,90			0,70	
Barclays PLC Registered Shares LS 0,25	GB0031348658	STK	28.450	28.450	0	GBP	3,373	112.065,69			0,20	
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	GB00BD6K4575	STK	3.760	3.760	0	GBP	24,670	108.325,59			0,19	
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006	STK	3.010	0	1.610	GBP	18,280	64.256,45			0,11	
Experian PLC Registered Shares DL -,10	GB00B19NLV48	STK	3.240	3.240	0	GBP	37,520	141.965,20			0,25	
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP6	STK	5.770	0	5.690	GBP	13,900	93.662,27			0,17	
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	GB00BMX86B7C	STK	21.000	21.000	0	GBP	3,744	91.818,29			0,16	
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	GB0005405286	STK	40.000	0	9.860	GBP	8,818	411.911,71			0,73	
Lloyds Banking Group PLC Registered Shares LS -,10	GB0008706128	STK	135.240	135.240	0	GBP	0,767	121.136,38			0,22	
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	GB00B0SWJX34	STK	1.230	1.230	0	GBP	106,350	152.762,47			0,27	
NatWest Group PLC Registered Shares LS 1,0769	GB00BM8PJY71	STK	20.000	20.000	0	GBP	5,114	119.444,12			0,21	
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97	STK	4.240	0	0	GBP	39,370	194.941,96			0,35	
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	6.100	1.800	1.850	GBP	44,250	315.222,47			0,56	
Investor AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0015811963	STK	6.500	0	0	SEK	279,750	162.562,47			0,29	

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 30.06.2025	Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000							
Verzinsliche Wertpapiere										
3,0000 % Areal Bank AG MTN-HPF.S.254 v.2023(2027)	DE000AAR0371	EUR	1.000	0	0	%	101,497	1.014.970,00	1,80	
1,5000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/30)	BE6276040431	EUR	1.200	0	0	%	95,319	1.143.828,00	2,03	
1,1250 % Banco Santander S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2018(28)	ES0413900533	EUR	800	0	0	%	95,989	767.912,00	1,36	
3,3750 % Banco Santander S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2023(30)	ES0413900913	EUR	1.000	500	0	%	103,556	1.035.560,00	1,84	
3,7500 % BASF SE MTN v.2022(2022/2032)	XS2491542457	EUR	1.000	0	0	%	103,147	1.031.470,00	1,83	
1,9000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2015(38) Ser. 76	BE0000336454	EUR	1.000	0	0	%	84,194	841.940,00	1,49	
0,9000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2019(29)	BE0000347568	EUR	1.000	0	0	%	94,781	947.810,00	1,68	
0,3750 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2020(27)	XS2102357014	EUR	800	0	0	%	97,237	777.896,00	1,38	
3,1250 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(33)	FR001400F5S9	EUR	1.100	0	0	%	100,789	1.108.679,00	1,97	
4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2005(2037)	DE0001135275	EUR	1.200	0	800	%	112,284	1.347.408,00	2,39	
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2038)	DE0001102598	EUR	1.200	0	1.200	%	80,342	964.104,00	1,71	
2,6000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	DE000BU2Z015	EUR	500	1.000	500	%	100,906	504.530,00	0,90	
3,6250 % Continental AG MTN v.22(27/27)	XS2558972415	EUR	1.000	0	0	%	102,388	1.023.880,00	1,82	
1,2080 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/28)	FR0013216926	EUR	800	0	0	%	95,754	766.032,00	1,36	
4,0000 % Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2022(2027)	DE000A30VQ09	EUR	1.000	0	0	%	103,616	1.036.160,00	1,84	
3,8750 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/33)	DE000A351ZT4	EUR	1.000	0	0	%	104,453	1.044.530,00	1,85	
3,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	XS2265369657	EUR	1.000	0	0	%	100,350	1.003.500,00	1,78	
1,6250 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	XS1584122763	EUR	1.200	0	0	%	98,457	1.181.484,00	2,10	
2,0000 % Frankreich EO-OAT 2022(32)	FR001400BKZ3	EUR	1.200	0	1.600	%	93,780	1.125.360,00	2,00	
2,8750 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2030/2030)	XS2482872251	EUR	1.200	800	0	%	100,655	1.207.860,00	2,14	
1,1250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/26)	XS2194283672	EUR	900	0	0	%	98,845	889.605,00	1,58	
3,0000 % ING Bank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 23(33)	XS2585966505	EUR	1.000	0	0	%	100,679	1.006.790,00	1,79	
1,6500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(30)	IT0005413171	EUR	1.200	0	0	%	94,713	1.136.556,00	2,02	
4,4000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	IT0005518128	EUR	1.100	0	700	%	108,801	1.196.811,00	2,12	
3,8500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(34)	IT0005584856	EUR	1.000	1.000	0	%	104,238	1.042.380,00	1,85	
4,0000 % Länsförsäkringar Bank AB EO-Preferred Med.-T.Nts 23(27)	XS2577054716	EUR	850	0	0	%	102,620	872.270,00	1,55	
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109	EUR	800	0	0	%	103,588	828.704,00	1,47	
2,1250 % Portugal, Republik EO-Obr. 2018(28)	PTOTEVOE001€	EUR	500	0	0	%	100,285	501.425,00	0,89	
1,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	PTOTEYOE0031	EUR	1.200	0	0	%	93,475	1.121.700,00	1,99	
3,5000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2023(38)	PTOTEZOE0014	EUR	1.000	0	0	%	101,805	1.018.050,00	1,81	
1,0000 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Medium-Term Notes 2016(26)	XS1395060491	EUR	400	0	0	%	99,116	396.464,00	0,70	
3,0000 % Rlbk Vorarlberg Revisionsv.Gen EO-Med.-Term Cov. Nts 2023(27)	AT000B067087	EUR	400	0	700	%	100,943	403.772,00	0,72	
0,6250 % Slowakei EO-Anl. 2016(26) Ser. 231	SK4120012220	EUR	300	0	0	%	98,788	296.364,00	0,53	
1,0000 % Slowenien, Republik EO-Bonds 2018(28)	SI0002103776	EUR	800	0	0	%	97,668	781.344,00	1,39	

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000		Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,7000 % Spanien EO-Bonos 2022(32)	ES0000012K20	EUR	2.000	0	0	0	%	87,160	1.743.200,00	3,09
3,4500 % Spanien EO-Obligaciones 2022(43)	ES0000012K95	EUR	1.200	1.200	0	0	%	95,677	1.148.124,00	2,04
3,7500 % SpareBank 1 Sor-Norge ASA EO-Medium-Term Notes 2023(27)	XS2579319513	EUR	1.000	0	0	0	%	102,720	1.027.200,00	1,82
2,2500 % Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	DE000A28VQD2	EUR	1.200	0	0	0	%	96,494	1.157.928,00	2,06
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR		594.455,27	1,06
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	1.700	690	180	0	CHF	258,400	470.321,20	0,83
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	GB00B1YW4409	STK	2.580	2.580	0	0	GBP	41,200	124.134,07	0,22
Investmentanteile							EUR		3.246.335,20	5,76
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR		3.246.335,20	5,76
iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0Q4R02	ANT	24.960	32.560	7.600	0	EUR	46,835	1.169.001,60	2,07
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998	ANT	18.220	0	24.430	0	EUR	58,120	1.058.946,40	1,88
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	ANT	18.880	63.890	45.010	0	EUR	53,940	1.018.387,20	1,81
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR		52.933.412,67	93,96
Derivate							EUR		6.900,00	0,01
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate							EUR		6.900,00	0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR		6.900,00	0,01
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 19.09.25 EUREX	185	EUR	Anzahl	-30					6.900,00	0,01

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben						EUR	3.063.042,06	5,44
EUR - Guthaben bei:						EUR	3.063.042,06	5,44
Landesbank Baden-Württemberg		EUR		3.059.928,36		%	100,000	3.059.928,36
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:								
Landesbank Baden-Württemberg		GBP		2.666,26		%	100,000	3.113,70
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche		EUR		436.725,11			436.725,11	0,78
Dividendenansprüche		EUR		4.276,56			4.276,56	0,01
Quellensteueransprüche		EUR		58.367,83			58.367,83	0,10
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verwaltungsvergütung		EUR		-137.542,33			-137.542,33	-0,24
Verwahrstellenvergütung		EUR		-1.404,12			-1.404,12	0,00
Prüfungskosten		EUR		-18.000,00			-18.000,00	-0,03
Veröffentlichungskosten		EUR		-1.000,00			-1.000,00	0,00
Variation Margin		EUR		-6.900,00			-6.900,00	-0,01
Fondsvermögen						EUR	56.337.877,78	100,00 1)

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I								
Anteilwert						EUR	62,27	
Ausgabepreis						EUR	65,38	
Rücknahmepreis						EUR	62,27	
Anzahl Anteile						STK	751.324	
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R								
Anteilwert						EUR	52,16	
Ausgabepreis						EUR	54,77	
Rücknahmepreis						EUR	52,16	
Anzahl Anteile						STK	183.089	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2025	
Schweizer Franken SF	(CHF)	0,9340000	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen DK	(DKK)	7,4607000	= 1 EUR (EUR)
Britische Pfund LS	(GBP)	0,8563000	= 1 EUR (EUR)
Schwedische Kronen SK	(SEK)	11,1857000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	420	420
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	STK	1.140	1.140
Amrite AG Namens-Aktien DL 1000	CH1430134226	STK	1.540	1.540
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	SE0017486889	STK	0	7.140
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	2.060	2.060
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338	STK	0	720
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	0	14.820
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	STK	0	6.090
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	CH0010645932	STK	20	20
Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25	CH0025751329	STK	1.050	1.050
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	0	2.210
NORMA Group SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1H8BV3	STK	0	7.000
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	STK	6.220	6.220
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	0	5.350
Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000115446	STK	3.730	3.730

Verzinsliche Wertpapiere

3,7500 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/29)	DE000A351ZS6	EUR	0	500
3,0000 % Frankreich EO-OAT 2022(33)	FR001400H7V7	EUR	0	1.000
3,7500 % Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 23(23/32)	XS2577874782	EUR	0	800
0,5000 % Koninklijke Philips N.V. EO-Notes 2019(19/26)	XS2001175657	EUR	0	1.000
2,7500 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25)	DE000MHB33J5	EUR	0	1.000

Andere Wertpapiere

Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809S7	STK	16.500	16.500
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809T5	STK	16.985	16.985

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Aktien					
Iberdrola S.A. Acciones Port. -EM.07/24-	ES0144583301	STK	485	485	
Iberdrola S.A. Acciones Port. CSD EO -,75	ES0144583319	STK	292	292	
Verzinsliche Wertpapiere					
4,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Cédulas Hip. 2005(25)	ES0413211071	EUR	0	900	
3,1100 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.22(24)	DE000BLB9SV0	EUR	0	800	
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2025/2025)	XS2296201424	EUR	0	800	
2,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2014(24)	IT0005045270	EUR	0	1.000	
0,1250 % TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2021(24/24)	DE000A3KYMA6	EUR	0	400	
3,0000 % Volkswagen Financial Services Med.Term Notes v.20(25)	XS2152062209	EUR	0	1.000	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
OSS. Stoxx Europe 600 Eq.W.NR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	LU0599613147	ANT	6.490	36.220	

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

16.379,15

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

137,91

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	44.599,28	0,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	271.368,40	0,37
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	365.252,96	0,49
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	436.435,88	0,58
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	55.722,31	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	84.378,81	0,11
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-6.689,88	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	10.542,45	0,01
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.261.610,21	1,68
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-455.824,49	-0,61
- Verwaltungsvergütung	EUR	-455.824,49		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-17.035,92	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-8.461,74	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	28.118,63	0,04
- Depotgebühren	EUR	-8.099,62		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	36.661,68		
- Sonstige Kosten	EUR	-443,42		
Summe der Aufwendungen		EUR	-453.203,52	-0,60
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	808.406,69	1,08
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	1.836.112,83	2,44
2. Realisierte Verluste		EUR	-993.282,10	-1,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	842.830,73	1,12

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.651.237,42	2,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-542.261,02	-0,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	584.958,71	0,78
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	42.697,69	0,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.693.935,11	2,26

Entwicklung des Sondervermögens

			2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	56.502.237,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	-1.126.986,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-10.429.959,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	65.203,84	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-10.495.163,51	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	148.940,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.693.935,11
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-542.261,02	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	584.958,71	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	46.788.166,79

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	9.359.939,07	12,46
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	6.925.465,40	9,22
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.651.237,42	2,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	783.236,25	1,04
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	8.232.953,07	10,96
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	1.214.728,06	1,62
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	7.018.225,01	9,34
III. Gesamtausschüttung		EUR	1.126.986,00	1,50
1. Zwischenaußschüttung **)		EUR	1.126.986,00	1,50
2. Endausschüttung		EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**) Der Betrag der Zwischenaußschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	3.538.740	EUR	207.241.214,90	EUR
2022/2023	Stück	1.119.181	EUR	66.403.296,58	EUR
2023/2024	Stück	919.465	EUR	56.502.237,35	EUR
2024/2025	Stück	751.324	EUR	46.788.166,79	EUR

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	9.115,63	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	55.505,68	0,30
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	74.773,64	0,41
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	89.335,45	0,50
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	11.417,18	0,06
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	17.276,98	0,09
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-1.367,34	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	2.160,06	0,01
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	258.217,28	1,41
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-138.112,09	-0,76
- Verwaltungsvergütung	EUR		-138.112,09	
- Beratungsvergütung	EUR		0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR		0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-3.443,96	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-2.631,69	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	7.528,83	0,04
- Depotgebühren	EUR		-1.643,80	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		9.265,26	
- Sonstige Kosten	EUR		-92,63	
Summe der Aufwendungen		EUR	-136.658,91	-0,75
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	121.558,37	0,66
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	376.107,46	2,05
2. Realisierte Verluste		EUR	-203.320,15	-1,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	172.787,30	0,94

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	294.345,68	1,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-116.417,26	-0,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	134.056,74	0,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	17.639,48	0,09
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	311.985,16	1,69

Entwicklung des Sondervermögens

			2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	10.693.900,09
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	-228.861,25
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-1.233.713,34
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	68.515,17	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.302.228,51	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	6.400,34
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	311.985,16
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-116.417,26	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	134.056,74	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	9.549.710,99

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	1.874.557,61	10,23
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	1.419.815,81	7,75
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	294.345,68	1,60
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	160.396,12	0,88
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	1.645.696,36	8,98
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	213.239,72	1,16
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	1.432.456,64	7,82
III. Gesamtausschüttung		EUR	228.861,25	1,25
1. Zwischenaußschüttung **)		EUR	228.861,25	1,25
2. Endausschüttung		EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**) Der Betrag der Zwischenaußschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	300.060	EUR	14.847.178,12	EUR
2022/2023	Stück	256.080	EUR	12.841.786,12	EUR
2023/2024	Stück	206.851	EUR	10.693.900,09	EUR
2024/2025	Stück	183.089	EUR	9.549.710,99	EUR

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025**

				insgesamt
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	53.714,91	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	326.874,08	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	440.026,60	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	525.771,33	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	67.139,49	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	101.655,79	
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-8.057,22	
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	12.702,50	
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	
Summe der Erträge		EUR	1.519.827,49	
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-593.936,58	
- Verwaltungsvergütung	EUR	-593.936,58		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-20.479,88	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-11.093,43	
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	35.647,47	
- Depotgebühren	EUR	-9.743,42		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	45.926,94		
- Sonstige Kosten	EUR	-536,05		
Summe der Aufwendungen		EUR	-589.862,42	
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	929.965,06	
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	2.212.220,29	
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.196.602,25	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.015.618,03	

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.945.583,10
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-658.678,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	719.015,45
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	60.337,17
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.005.920,27

			2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	67.196.137,44
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	-1.355.847,25
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-11.663.673,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	133.719,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.797.392,02	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	155.340,33
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.005.920,27
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-658.678,28	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	719.015,45	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	56.337.877,78

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilkasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I	95.000	5,00	0,900	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R	keine	5,00	1,350	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **1.598.100,00**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,96
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,01

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2020 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,41 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,89 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,64 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **1,00**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	30,00 %
iBoxx Euro Sovereigns Eurozone (7-10 Y) TR (EUR) (ID: XFI000002002 BB: QW1Q)	35,00 %
REXP (EUR) (ID: XFI000000437 BB: REXP)	35,00 %

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Anteilwert	EUR	62,27
Ausgabepreis	EUR	65,38
Rücknahmepreis	EUR	62,27
Anzahl Anteile	STK	751.324

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Anteilwert	EUR	52,16
Ausgabepreis	EUR	54,77
Rücknahmepreis	EUR	52,16
Anzahl Anteile	STK	183.089

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

0,97 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR 0,00

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

1,44 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR 0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0Q4R02	0,460
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998	0,200
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	0,200

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

OSS. Stoxx Europe 600 Eq.W.NR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	LU0599613147	0,300
--	--------------	-------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	20.286,96
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsführer	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Juli 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungs nachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24. Oktober 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilkasse I	15. Februar 2002
Anteilkasse R	5. September 2007

Währung

Anteilkasse I	Euro
Anteilkasse R	Euro

Erstausgabepreise

Anteilkasse I	EUR 50,- zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilkasse R	EUR 50,- zzgl. Ausgabeaufschlag

Ertragsverwendung

Anteilkasse I	Ausschüttung
Anteilkasse R	Ausschüttung

Ausgabeaufschlag

Anteilkasse I	derzeit 5,00 %
Anteilkasse R	derzeit 5,00 %

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilkasse I	663647 / DE0006636475
Anteilkasse R	A0MYG0 / DE000A0MYG04

Mindesterstanlagesumme

Anteilkasse I	EUR 95.000,- (bei Erstanlage)
Anteilkasse R	keine

Verwaltungsvergütung

Anteilkasse I	derzeit 0,90 % p.a.
Anteilkasse R	derzeit 1,35 % p.a.

Verwahrstellenvergütung*

Anteilkasse I	derzeit 0,025 % p.a.
Anteilkasse R	derzeit 0,025 % p.a.

* unterliegt einer volumenabhängigen Staffelung

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92 - 96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-

Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

Markus Bannwart, Mainz

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Kurt Jovy, München

Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Stefan Keitel, (Vorsitzender), Bingen

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Frankfurt am Main

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Dr. Thomas Paul, Königstein im Taunus

Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Landesbank Baden-Württemberg

Hausanschrift:

Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 60 49
70049 Stuttgart

Telefon: 0711 / 1 27-0

Telefax: 0711 / 1 27-435 44

www.lbbw.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts

Haftendes Eigenkapital: € Mio 16,1 (Stand: 31.12.2021)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Stadtsparkasse Düsseldorf

Anstalt des Öffentlichen Rechts

Postanschrift:

Berliner Allee 33
40212 Düsseldorf

Telefon: (0211) 878-0

Telefax: (0211) 878-1748

www.sskduesseldorf.de

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900F19DPODDUML689

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● **Ja**

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __ %
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __ %

● ● **Nein**

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeits-indikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigte im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/Unternehmensführung von Direktinvestments in Einzelwerte unter anderem folgende Aspekte:

- Schutz der internationalen Menschenrechte
- Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
- Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Beseitigung von Zwangsarbeit
- Abschaffung der Kinderarbeit
- Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
- Vorsorgeprinzip bei Umgang mit Umweltproblemen
- Förderung größerer Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Formen der Korruption

Bei Staatsemittenen:

- Scoring des Freedom House Index

Bei indirekten Investments investierte der Fonds nur in Produkte, die im oberen Bereich des ISS-ESG Fundratings bewertet wurden. Diese zählen zu den besten 30 % in ihrer Vergleichsgruppe oder haben absolut gesehen eine starke Nachhaltigkeitsbewertung. Die Fondsratings stützten sich hauptsächlich auf die qualitativ hochwertigen ISS ESG Corporate und Country Ratings, die ganzheitliche und finanziell materielle Nachhaltigkeitsbewertungen zur aktuellen und zukünftigen ESG-Performance von Unternehmen und Ländern liefern.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 30 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact und OECD-Leitsätze an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House).

Bei der Berücksichtigung der PAI über das Benchmarking-Konzept erstellt die Stadtsparkasse Düsseldorf für die jeweiligen Anlageklassen (Einzeltitel: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen; ETF: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen) jeweils ein Benchmark-Reporting. Hierfür wird das Gesamtuniversum der Unternehmen (für Einzeltitel) bzw. Fonds (für ETF) zugrunde gelegt. Insgesamt werden somit vier Benchmark-Reportings

mit allen verfügbaren PAI-Daten erstellt. Die Benchmark-Reportings werden monatlich aktualisiert.

Im zweiten Schritt werden für die Fonds, die nachhaltigen Faktoren berücksichtigen, ebenfalls die oben genannten Daten erhoben und jeweils in einem Reporting mit den Benchmark-Daten verglichen. Somit hat ein Fonds bis zu vier Vergleichsgrößen. Ziel ist es, dass die von der Stadtsparkasse Düsseldorf genutzten PAI-Daten für die Fonds bessere Werte aufweisen als die Vergleichsgröße.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 2108,1522
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 432,6109
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 33848,4955
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 2540,7630
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 36417,8278
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 50,0007
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 657,9939
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)

- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 722,4059
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 722,4059
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 4,47%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 54,57%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 11,73%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 12,62%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 39,73%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

- THG-Emissionsintensität 185,8967
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.06.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien. Die Ausschlusskriterien wurden nicht von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
1. THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	2108,1522	4729,0109	2717,7384
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	432,6109	636,4091	584,6670
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	33848,4955	29756,3246	20450,7429
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	2540,7630	5365,4200	3302,4054
	Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	36417,8278	35153,5947	23392,6296

2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	50,0007	84,9803	33,3220
	CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	657,9939	574,1523	232,0835
3. THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	722,4059	904,4737	778,6981
	Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	722,4059	904,4737	778,6981
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4,47%	2,85%	3,38%
	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	54,57%	59,94%	65,43%
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	11,73%	12,17%	1,42%
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,86%
11. Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,00%	1,26%	5,75%
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	12,62%	12,81%	11,21%
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	39,73%	39,07%	38,78%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	185,8967	216,8053	237,0926
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen	0	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen	0,00%	0,00%	0,00%

n.a. – entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Daten abgedeckt wurden (Data Coverage)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die PAI sollen dazu dienen, nachteilige Auswirkungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance zu vermeiden bzw. nachteilige Auswirkungen zu reduzieren.

Bei diesem Fonds wurden die Investitionenauswahl anhand eines Benchmarking-Ansatzes vorgenommen.

Ein genereller Vorteil des Benchmarkings ist, dass das Portfolio eine gewisse, nachhaltige Qualität aufweisen muss. Es reicht nicht aus, nur besser als die herausgefilterten, schlechtesten 5% des Universums zu sein.

Hierzu bildet das von ISS ESG zur Verfügung gestellte Universum (derzeit ca. 78.800 Unternehmen) die Referenzwerte. Aus den zur Verfügung gestellten Daten wird jeweils ein Mittelwert / Median für jeden PAI gebildet.

Durch dieses Vorgehen soll sichergestellt werden, dass die nachteiligsten nachhaltigen Auswirkungen im PAI-Indikatoren-Benchmarking reduziert werden.

Vorgehensweise Indexfonds / ETF

Bei der Selektion von Indexfonds / ETFs kann das Benchmarking ebenfalls sinnvoll genutzt werden. Der Nachhaltigkeitsanbieter ISS ESG stellt für die ETF jeweils PAI-Daten zur Verfügung. Diese werden aus den Durchschnitten der enthaltenen Titel gebildet. Auch hier kann der Ansatz genutzt werden, dass die ETFs bessere PAI-Werte ausweisen sollten als der Durchschnitt des Universums (hier ETF-Gesamtuniversum von ISS ESG). Dieses bietet sich als Vergleichsmaßstab an, da die betreuten Fonds in der Regel eine internationale interne Richtgröße als Vergleichsmaßstab aufweisen.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.07.2024-
30.06.2025

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht volumnäßig gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Spanien EO-Bonos 2022(32)	Governments	2,94	Spanien
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	Financials	2,76	Bundesrep. Deutschland
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2005(2037)	Governments	2,73	Bundesrep. Deutschland
Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	Governments	2,32	Italien
Frankreich EO-OAT 2022(32)	Governments	2,27	Frankreich
iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	Financials	2,06	Bundesrep. Deutschland
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2038)	Governments	2,04	Bundesrep. Deutschland
Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	Corporates	2,00	Schweden
Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	Financials	1,96	Bundesrep. Deutschland
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/30)	Corporates	1,93	Belgien
Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	Governments	1,92	Portugal
BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(33)	Pfandbriefe / Covered Bonds	1,91	Frankreich
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	Financials	1,91	Bundesrep. Deutschland
Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(30)	Governments	1,90	Italien
Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/33)	Financials	1,80	Bundesrep. Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

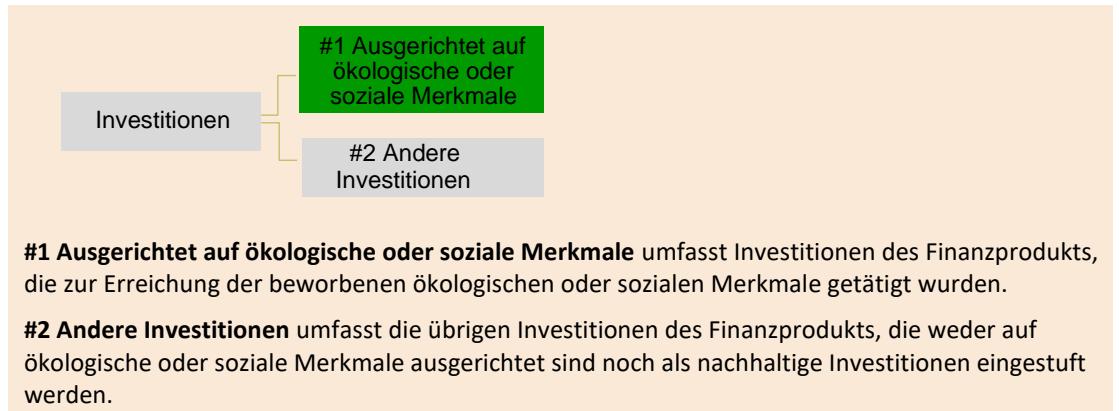
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 23,51 % in Aktien, zu 65,39 % in Renten und zu 5,76 % in Fondsanteile investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● ***In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?***

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- 32,05 % Financials,
- 17,94 % Health Care,
- 14,26 % Industrials,
- 10,96 % Information Technology und
- 9,07 % Consumer Staples.

Bei Renten wurde hauptsächlich investiert in die Sektoren

- 43,08 % Governments,
- 28,02 % Corporates,
- 14,69 % Pfandbriefe,
- 8,14 % Financials banking und
- 6,08 % Financials non-banking.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 4,47 %.

● ***Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?***

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

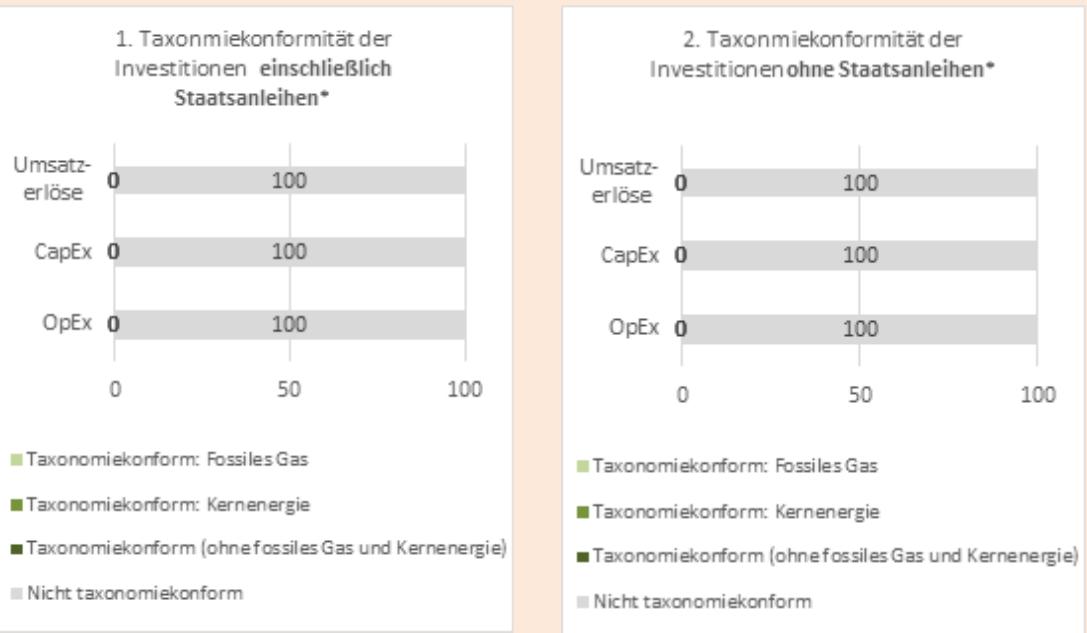
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als ermöglichte- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter die Rubrik "Andere Investments" fielen Barmittel und Derivate, welche zu Absicherungszwecken genutzt wurden.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem

können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihrer Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.